

Solidaritätsadresse an die Kolleginnen und Kollegen von Enercon WEA



aktiv | bei Audi
VKL

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir wünschen Euch viel Kraft für Euren Kampf gegen den Enercon Konzern. Ihr seid auf dem richtigen Weg und hierzu bieten wir Euch unsere Unterstützung an.

Die Schikane der Geschäftsleitung gegen Betriebsräte und Beschäftigte muss endlich aufhören. Hier ist auch die Politik gefordert, wenn Firmen in dieser Art und Weise das Grundgesetz mit Füßen treten und elementare Grundrechte verletzt werden.

Entsprechend ist die Koalitionsfreiheit im Grundgesetz verankert. Es räumt abhängig Beschäftigten die Möglichkeiten ein, ihre Interessen gegenüber dem Arbeitgeber durchzusetzen. Dabei stehen zentrale Themen wie vernünftige Arbeitsbedingungen und faire Entgelte im Mittelpunkt.

Audi und der Volkswagen-Konzern profitieren stark von einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Arbeitnehmervertretern und Unternehmensleitung. Das war so, das ist so, und das wird auch so bleiben.

Kolleginnen und Kollegen kämpft weiter, die Unterstützung von rund 29.000 Metallern in Ingolstadt ist Euch sicher.

Mit solidarischen Grüßen der VKL Audi Ingolstadt

Johann Horn
Erster Bevollmächtigter
IG Metall Ingolstadt

Jörg Schlagbauer
Vertrauenskörperleiter
AUDI AG Ingolstadt